



Die Geehrten mit der Vorsitzenden Christa Scheitinger, der Schirmherrin Christiane Steininger, Chorleiterin Gisela Meidhof, Bürgermeister Martin Birner, Johann Seemann und Landrat Volker Liedtke.

Bilder: irk (3)

# Nachhaltige Spuren hinterlassen

Dreitägige Geburtstagsfeier des Gesangvereins zum 150-jährigen Gründungsfest - Festabend

Neuburg vorm Wald. (fkr) Mit einem Festabend im Historischen Schloss-Saal eröffnete der Gesangverein seine dreitägige Geburtstagsfeier zum 150-jährigen Gründungsfest. Und wie es sich für Sängerinnen und Sänger geziemt, feierten sie ihren Jubeltag mit viel Musik und Gesang.

Vorsitzende Christa Scheitinger freute sich bei der Begrüßung über eine lange Liste an Gästen, angeführt von Schirmherrin Christiane Steininger, Bürgermeister Martin Birner, Landrat Volker Liedtke, Stadtpfarrer und Dekan Karl-Dieter Schmidt, Vertreter der Stadt, Stadträte und Vereinsvorsitzende sowie weitere Lokalprominenz.

## Verbindenheit gezeigt

Nicht zuletzt über Dr. Peter Deml, Werner Hess, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse und seinen stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Peter Scheitinger, die einen nicht unerheblichen Teil der Chronikkosten übernommen haben, lobte die Vorsitzende. Besonders begrüßte Christa Scheitinger den Vizepräsidenten Anton Haselbeck vom BSB (Bayerischen Sängerbund) und den Kreisvorsitzenden Johann Seemann vom VOC (Verband der Oberpfälzer Chöre) und seinen Stellvertreter Siegmund

Kochherr und nicht zuletzt das Ehrenmitglied Fanny Reiner.

Vom Ursprung des Gesangvereins, der früheren Vereinigung der „Sänger an der Schwarzach“ kamen Vorsitzender Manfred Groß vom Männerchor Waldmünchen und Josef Meier vom Liederkreis Rötz. Bereits vorher begrüßte das „Burg-Quintett“ (ein Ensemble von Musiklehrerinnen aus Jana Drabkova, Sylvia Felgenträger, Irene Buss, Veronika Müller-Wabra und Barbara Nutz) die illustrierte Gästeschar und der Gesangverein, Leitung Gisela Meidhof, schmetterte den „Sängergruß“ der Sänger vom Schwarzachtal. Vor den Grußworten freute sich der Chor zum Auftakt des Gründungsfestes „Viva, die Stunde sei ein Fest“.

Den Reigen der Grußworte eröffnete Anton Haselbeck, Vizepräsident des BSB, vor Johann Seemann, Kreisvorsitzender VOC, Landrat Volker Liedtke, Bürgermeister Martin Birner und Schirmherrin Christiane Steininger. Haselbeck erinnerte daran, dass zahlreiche Chöre vor rund 150 Jahren als Ausdruck des freien Bürgertums gegründet wurden. Damals waren die Gesangvereine ein exklusiver Club vor allem von Lehrern und Beamten und mit einer eigenen Vereinskultur wie einem angestellten Vereinsdiener.

Das Problem, ausreichenden



Das „Burg-Quintett“ (ein Ensemble von Musiklehrerinnen) begrüßte die illustre Gästeschar.

Nachwuchs zu finden, haben vor allem Traditions-Vereine die sich schwer tun, vom klassischen Liedgut abzuweichen. Die zwischenzeitlich zahlreichen Jugendchöre wollten meistens nur Einies: Singen und feiern und sonst Nichts. Unisono lobten auch die übrigen Redner die hervorragend aufgemachte Chronik „als echten Schatz“ und bewunderten den Gesangverein, der gegründet im 19. Jahrhundert, zwischenzeitlich in der Neuzeit angekommen ist.

Zweifel ließ Christiane Steininger bei der Gratulation, dass sie diese Schirmherrschaft für eine starke Gemeinschaft gerne übernommen habe.

## Treue über Jahrzehnte

Die Verbandsvertreter des BSB und VOC übernehmen dann gemeinsam mit der Vorsitzenden und der Schirmherrin die Ehrung für verdiente Mitglieder angetan von der Vereinsnadel in Silber für 15 Jahre



Bürgermeister Martin Birner würdigte die Arbeit der Vorsitzenden Christa Scheitinger mit einem riesigen Blumenstrauß.

Bürgermeister Birner freute sich, dass in seiner Stadt ein so aktiver Chor besteht, der in der Pfalzgrafenstadt auch nachhaltige Spuren hinterlassen hat. Es sei eine Glanzleistung, den Chor solange am Leben zu erhalten. Er bescheinigte, dass Theo Männer mit der Chronik einen echten Schatz geschaffen hat. Keinen

Chorgesang, Goldnadel für 25 Jahre, BSB-Ehrung für 30 Jahre, VOC-Auszeichnung für 40 Jahre und DCV-Ehrungen für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Mit Georg Karl, Helmut Gleixner und Theo Männer ernannte Christa Scheitinger drei neue Ehrenmitglieder.

## EHRUNGEN

Zu Ehrenmitglieder wurden ernannt: Georg Karl für 55 Jahre Chorgesang; Helmut Gleixner für 52 Jahre Chorgesang und lange Jahre als zweiter Vorsitzender; Theo Männer für Verdienste um Chronik und Gesangsverein. Vereinsnadel in Silber; Für 15 Jahre Chorgesang Thea Malterer, Rosmarie Schmid. Vereinsnadel in Gold für 25 Jahre Chorgesang:

Manfred Gräßl, Werner Maratrki,

Hannelore Flecher, Evi Schmid, Marianne Schmid, Karin Wagner, Maria Zieris.

Ehrungen BSB für 30 Jahre Chorgesang: Elisabeth Maratrki; Helmut Schmid. Ehrung VOC für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft: Werner Süßler; Josefine Sauerer. Ehrung DCV für 50 Jahre Mitgliedschaft und Ehrenmitgliedschaft: Helmut Gleixner, Georg Karl. (Rr)